

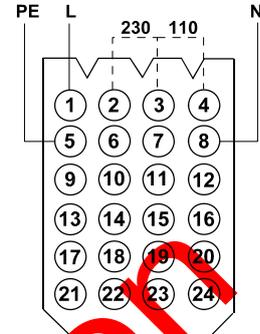
# Anschlussbelegung und Hinweise für die Anwendung MPS 22/23



Kunde ..... : Vollmer Feinmeßgerätebau GmbH  
 Geräte-Typ ..... : MPS23-160-003  
 HALTEC Bestell-Nr. : HS 54.3160.1002  
 Datum / Stand ..... :

110/230VAC-Umschaltung: über Brücke  
 110VAC: Pin 4 + 3 / 230VAC: Pin 2 + 3  
 (von Anschlussseite ausgesehen, Netzeingang oben)  
 110VAC - Sicherung : 6,3AM / 250V~ (intern)  
 230VAC - Sicherung : 4,0AM / 250V~ (intern)

Funkentstört EN55011, EN55022, Kurve "B" conform,  
 bei Belastung der Ausgänge mit ohmschen Widerständen



Ausgang	Nennspannung	Nennstrom	Spannungspin	Groundpin	Bemerkungen
Nr. 1	15 / 30 V	4,0 A	13	9	
Nr. 2	5,0 V	6,0 A	14	10	
Nr. 3	12,0 V	1,0 A	15	11	
Nr. 4	-12,0 V	1,0 A	21	11	
Nr. 5	12,0 V	1,0 A	22	18	
Nr. 6	-12,0 V	1,0 A	23	18	
Nr.	UST		20	16	
Nr.					
Nr.					
Nr.					
Netzausfallsignal abgeleitet aus Nr.					

AMP Metrimate		Bestell. Nr.
1.	Am Gerät	207305-1
2.	Kontaktstift	163082-1
3.	Gegenstecker als Printausführung	207532-1
4.	Gegenstecker für Kabelanschluss	207304-1
5.	Buchsenkontakt für Pos. 4	163084-1

**1 bis 5 bei HALTEC zu beziehen**

## VORSICHT! HOCHSPANNUNG! Sicherheitshinweise beachten!

In diesem Netzgerät werden hohe Spannungen erzeugt, die auch nach dem Abschalten bis zu 3 Minuten vorhanden sein können. Nur die spezifizierten Sicherungen im Netzeingang verwenden. Nennspannung **muss** unter 250VAC liegen. Die Seitenprofile oder andere Abdeckungen mit ihren Lüftungsschlitzen sind nicht als Brandschutzumhüllung anzusehen und diese Baugruppe darf nicht in explosiver Atmosphäre betrieben werden. Abdeckungen nicht entfernen oder spannungsführende Komponenten berühren. Diese Baugruppe darf nicht als eigenständiges Gerät, sondern nur in eingebautem Zustand betrieben werden.

## Bitte beachten: (Siehe auch „Applikationen für AC/DC- und DC/DC-Wandler)

- Das Gerät ist extern abzusichern, um damit gleichzeitig die Verdrahtung zum Wandler zu schützen!
- Die Primärausleitungen müssen erhöhte Isolation aufweisen. Sicherheitsbestimmungen beachten.
- PE immer grün/gelb mit ausreichendem Querschnitt verlegen. Zum Anschluss ist eine Schraube zu verwenden, die nicht gleichzeitig der mechanischen Befestigung dient.
- Zur Einhaltung der EMV Grenzwerte kann ein zusätzliches Netzfilter notwendig sein. Es ist sicherzustellen, dass die für die vorgesehene Anwendung zulässigen Ableitströme nicht überschritten werden.
- Leitungsquerschnitte ausreichend dimensionieren, Leitungen so kurz wie möglich, besonders bei hohen Strömen. Faustregel: min. 1mm<sup>2</sup>/10A, besser mehr Querschnitt verwenden.
- Ground Leitungen für jeden Ausgang getrennt in die Nähe der Elektronik führen. Bei Bedarf die Ausgangsspannungen dort mit Kondensatoren gegen Ground beschalten.
- Bei zusätzlicher, externer Absicherung sind die für eine Halbwelle auftretenden Ladeströme der Eingangselkos zu beachten. Auf jeden Fall müssen träge auslösende Sicherungen verwendet werden. Der genaue Wert ist durch Versuch zu ermitteln, da Sicherungen unterschiedlicher Hersteller erfahrungsgemäß stark streuen. Im Zweifelsfalle überdimensionieren, da weitere Sicherung(en) im Modul vorhanden sind.
- Wird die Ausgangsspannung eines Schaltnetztes mit einem Oszilloskop kontrolliert, muss der wirksame Masseanschluss der Tastspitze sehr kurz sein, da sonst eine sehr hohe Störspannung angezeigt wird, die am Verbraucher nicht vorhanden ist